

Kolloquiumsvortrag

Donnerstag, 12.05.2011, 16 Uhr c.t., F384

Modellbasiertes Testen eingebetteter Systeme: Erfahrungen aus einer Industriekooperation

*Dr. Carsten Weise,
RWTH Aachen*

Beim modellbasierten Testen eingebetteter Systeme reicht eine Spezifikation durch einen endlichen Automaten nicht aus; zusätzlich muss das korrekte Zeitverhalten modelliert werden. Timed Model Based Testing ist eine Technik, die die Spezifikation des Zeitverhaltens sowohl in der Spezifikation wie auch in den Testfällen ermöglicht. Während die Theorie zum Timed Model Based Testing in den letzten Jahren große Fortschritte gemacht hat, fehlt es an praktischer Erfahrung in industriellen Anwendungen. Der Vortrag berichtet von einem Feldversuch mit Timed Model Based Testing im Rahmen einer Industriekooperation. Der Feldversuch im Testlabor des Industriepartners verlief erfolgreich, dennoch zeigte sich, dass modellbasiertes Testen noch Raum für Verbesserungen bietet, um problemlos in einem industriellen Testprozess eingesetzt zu werden. Im Vortrag werden die offenen Probleme besprochen und Lösungsvorschläge diskutiert.

Kurzbiografie

Dr. Carsten Weise hat an der RWTH Aachen in der Theorie und Praxis eingebetteter Systeme promoviert. An der Universität Aalborg hat er in der Gruppe von Prof. Kim Larsen an der Entwicklung des Echtzeit-Verifikationswerkzeugs Uppaal gearbeitet. Bei der Ericsson GmbH hat er in der Qualitätssicherung beim Testen der Vermittlungssoftware mitgewirkt. In den letzten Jahren war er im Rahmen des UMIC Exzellenzclusters am Lehrstuhl für Software für eingebettete Systeme der RWTH Aachen für mobile Endgeräte und Industriekooperationen zuständig.